



## Ausfuellhinweise Cholezystektomie (CHE)

Stand: 14. Januar 2021 (QS-Spezifikation 2021 V05)  
Copyright © 2021 IQTiG

Zeile	Bezeichnung	Allgemeiner Hinweis	Ausfuellhinweis
<b>Teildatensatz Basis (B)</b>			
<b>Basisdokumentation</b>			
<b>Art der Versicherung</b>			
1	Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte	-	Das Datenfeld "Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte" wird von den Krankenhäusern und von Arztpraxen an externe Stellen übermittelt (z.B. Datenübermittlung nach § 21 KHEntgG oder § 301 Abs. 3 SGB V). Es kann automatisch aus dem Krankenhausinformationssystem (KIS) bzw. Arztinformationssystem (AIS) übernommen werden.  <u>Achtung:</u> Es dürfen nur die ersten zwei Ziffern des 9-stelligen Institutionskennzeichens exportiert werden.
2	besonderer Personenkreis	-	-
<b>Patientenidentifizierende Daten</b>			
3	eGK-Versichertennummer	-	Das Datenfeld "eGK-Versichertennummer" des Versicherten wird von den Krankenhäusern und von Arztpraxen an externe Stellen übermittelt (z.B. Datenübermittlung nach § 21 KHEntgG oder § 301 Abs. 3 SGB V). Diese Information ist nur für gesetzlich Versicherte relevant. Wenn es sich um einen solchen Fall (gesetzlich versicherter Patient) handelt, muss die Information im QS-Datensatz dokumentiert werden. Sie kann automatisch aus dem Krankenhausinformationssystem (KIS) bzw. Arztinformationssystem (AIS) übernommen werden.  <u>Achtung:</u> Dieses Datenfeld ist vor dem QS-Export an die zuständige Datenannahmestelle mit dem öffentlichen Schlüssel der Vertrauensstelle zu verschlüsseln.
<b>Leistungserbringeridentifizierende Daten</b>			
<b>Krankenhaus</b>			
4	Institutionskennzeichen	-	Gemäß § 293 SGB V wird bei der Datenübermittlung zwischen den gesetzlichen Krankenkassen und den Leistungserbringern ein Institutionskennzeichen (IK) als eindeutige Identifizierung verwendet. Mit diesem IK sind auch die für die Vergütung der Leistungen maßgeblichen Kontoverbindungen verknüpft. Die IK werden durch die "Sammel- und Vergabestelle Institutionskennzeichen (SVI)" der Arbeitsgemeinschaft Institutionskennzeichen in Sankt Augustin (SVI, Alte Heerstraße 111, 53757 Sankt Augustin) vergeben und gepflegt. Hier ist das bei der Registrierung für die Qualitätssicherung angegebene IK zu verwenden. <u>Achtung:</u> Dieses Datenfeld darf von der QS-Software vorgelegt werden.
5	entlassender Standort	-	In diesem Datenfeld ist die Standortnummer desjenigen Standortes zu dokumentieren, aus dem der Patient nach Beendigung des stationären Aufenthaltes entlassen wird.
6	behandelnder Standort (OPS)	-	Der „behandelnde Standort“ entspricht dem Standort, der die dokumentationspflichtige Leistung gemäß auslösendem OPS-Kode erbringt.  Bei den auslösenden OPS-Kodes handelt es sich um die in der OP-Dokumentation bzw. im Krankenhausinformationssystem kodierten und freigegebenen Prozeduren, die in der QS-Filterbeschreibung als Einschlussprozeduren des jeweiligen QS-Verfahrens definiert sind. Idealerweise

erfolgt der Arbeitsschritt der Diagnosen- und Leistungsverschlüsselung direkt im OP. Der „behandelnde Standort“ ist der Standort, an dem die betreffende Operation durchgeführt wird.

Wurden mehrere dokumentationspflichtige Leistungen (OPS-Kodes) während des stationären Aufenthaltes erbracht, ist der „behandelnde Standort“ in Bezug auf die Erstprozedur zu dokumentieren.

7	Fachabteilung	-	-
<b>Patient</b>			
8	einrichtungsinterne Identifikationsnummer des Patienten	-	Die (einrichtungsinterne) Identifikationsnummer wird dem Patienten von der Einrichtung zugewiesen. Sie verbleibt in der Einrichtung und wird nicht an die Datenannahmestelle übermittelt.
9	Geburtsdatum	Format: TT.MM.JJJJ	Achtung! Diese Information soll automatisch aus den stationären Abrechnungsdaten Ihres Hauses übernommen werden.
10	Geschlecht	1 = männlich 2 = weiblich 3 = divers 8 = unbestimmt	Achtung! Diese Information soll automatisch aus den stationären Abrechnungsdaten Ihres Hauses übernommen werden.
11	Aufnahmedatum Krankenhaus	Format: TT.MM.JJJJ	<p><b>Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung</b></p> <p>Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das <b>Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes</b> und das <b>Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes</b> zu wählen. Die QS-Dokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.</p> <p><u>Beispiel</u></p> <p>1. Krankenhausaufenthalt vom 05.01.2021 bis zum 10.01.2021 2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.01.2021 bis zum 20.01.2021 Das "Aufnahmedatum Krankenhaus" des zusammengeführten Falles ist der 05.01.2021, das "Entlassungsdatum Krankenhaus" ist der 20.01.2021.</p>
<b>Zeile</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Allgemeiner Hinweis</b>	<b>Ausfüllhinweis</b>

### Teildatensatz Prozedur (PROZ)

#### Prozedur(en) während des stationären Aufenthaltes

12	Wievielte Prozedur?	Gültige Angabe: >= 1 Angabe ohne Warnung: <= 10	-
13	Prozedur während des stationären Aufenthaltes	-	<p>In diesem Verfahren ist die Angabe bestimmter OPS-Kodes über die auslösenden Kodierungen hinaus von besonderer Relevanz. Folgende Kodes sind verpflichtend zu dokumentieren. (Siehe Anhang) Für jeden dieser OPS-Kode gemäß Entlassungsanzeige ist ein eigener Teildatensatz anzulegen.</p> <p>Achtung! Diese Information soll automatisch aus den stationären Abrechnungsdaten Ihres Hauses übernommen werden.</p> <p>Die Kodierung geschieht nach dem am Aufnahmetag (Krankenhaus) gültigen OPS-Katalog; Im Jahr 2022 durchgeführte Operationen sind z.B. noch nach dem im Jahre 2021 gültigen OPS-Katalog zu dokumentieren, wenn der Patient am 31.12.2021 aufgenommen worden ist.</p> <p>siehe Anmerkung 1</p>
14	Datum der Prozedur während des stationären Aufenthaltes	Format: TT.MM.JJJJ	<p>OPS-Datum: Wenn eine Angabe im Datenelement Operation enthalten ist, ist das Datum der Operation bzw. des Beginns der durchgeführten Prozedur zwingend anzugeben. Dabei soll dasselbe Datum wie im Krankenhausinformationssystem (KIS) bzw. Arztinformationssystem (AIS) verwendet werden.</p>
<b>Zeile</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Allgemeiner Hinweis</b>	<b>Ausfüllhinweis</b>

### Teildatensatz Basis (B)

## Transfusion

### wenn Feld 13 EINSIN OPS\_Transfusionen

15	Wann - in Bezug auf die Cholezystektomie - wurde der Patient transfundiert?	1 = präoperativ 2 = intra- oder postoperativ 3 = sowohl präoperativ als auch intra- oder postoperativ	Für die erste Bluttransfusion ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie stattgefunden hat („Present before Operation“).  Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.  Beispiel: 1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021 2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021 Es sind auch Transfusionen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 gegeben wurden.
----	---	---	---

### Diagnose(n)

16	Diagnose(n)	-	In diesem Verfahren ist die Angabe bestimmter ICD-Kodes über die auslösenden Kodierungen hinaus von besonderer Relevanz. Folgende Kodes sind verpflichtend zu dokumentieren. (Siehe Anhang)  Achtung! Diese Information soll automatisch aus den stationären Abrechnungsdaten Ihres Hauses übernommen werden.  Die Kodierung geschieht nach dem am Aufnahmetag (Krankenhaus) gültigen ICD-10-GM-Katalog: Im Jahr 2022 gestellte Entlassungsdiagnosen sind z.B. noch nach dem im Jahre 2021 gültigen ICD-10-GM-Katalog zu dokumentieren, wenn der Patient am 31.12.2021 aufgenommen worden ist.  siehe Anmerkung 2
----	-------------	---	---

### wenn Feld 16 = Streptokokkensepsis

17	Bestand die Streptokokkensepsis vor der Cholezystektomie?	0 = nein 1 = ja	Für die Diagnose ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie bestand („Present before Operation“).  Der Schlüsselwert „ja“ ist bspw. auch zu wählen, wenn die präoperativ gestellte (Verdachts-) Diagnose intraoperativ bestätigt wurde oder während der OP festgestellt wird, dass ein Befund schon vor OP-Beginn bestand. Wird eine Diagnose intraoperativ gestellt und das Bestehen vor der OP kann ausgeschlossen werden, ist der Schlüsselwert „nein“ zu wählen.  Beim Auftreten von mehreren Ereignissen ist dieses Feld nur einmalig beim Bekanntwerden der ersten für das Datenfeld relevanten Diagnose auszufüllen.  Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung  Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.  Beispiel: 1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021 2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021 Es sind auch Diagnosen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 vorlagen.
----	---	--------------------	---

### wenn Feld 16 = sonstige Sepsis

18	Bestand die sonstige Sepsis vor der Cholezystektomie?	0 = nein 1 = ja	<p>Für die Diagnose ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie bestand („Present before Operation“).</p> <p>Der Schlüsselwert „ja“ ist bspw. auch zu wählen, wenn die präoperativ gestellte (Verdachts-) Diagnose intraoperativ bestätigt wurde oder während der OP festgestellt wird, dass ein Befund schon vor OP-Beginn bestand.</p> <p>Wird eine Diagnose intraoperativ gestellt und das Bestehen vor der OP kann ausgeschlossen werden, ist der Schlüsselwert „nein“ zu wählen.</p> <p>Beim Auftreten von mehreren Ereignissen ist dieses Feld nur einmalig beim Bekanntwerden der ersten für das Datenfeld relevanten Diagnose auszufüllen.</p> <p>Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung</p> <p>Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.</p> <p>Beispiel: 1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021 2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021 Es sind auch Diagnosen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 vorlagen.</p>
----	---	--------------------	---

---

**wenn Feld 16 = Erysipel**

19	Bestand das Erysipel vor der Cholezystektomie?	0 = nein 1 = ja	<p>Für die Diagnose ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie bestand („Present before Operation“).</p> <p>Der Schlüsselwert „ja“ ist bspw. auch zu wählen, wenn die präoperativ gestellte (Verdachts-) Diagnose intraoperativ bestätigt wurde oder während der OP festgestellt wird, dass ein Befund schon vor OP-Beginn bestand.</p> <p>Wird eine Diagnose intraoperativ gestellt und das Bestehen vor der OP kann ausgeschlossen werden, ist der Schlüsselwert „nein“ zu wählen.</p> <p>Beim Auftreten von mehreren Ereignissen ist dieses Feld nur einmalig beim Bekanntwerden der ersten für das Datenfeld relevanten Diagnose auszufüllen.</p> <p>Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung</p> <p>Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.</p> <p>Beispiel: 1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021 2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021 Es sind auch Diagnosen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 vorlagen.</p>
----	--	--------------------	---

---

**wenn Feld 16 = akute Blutungsanämie**

20	Bestand die akute Blutungsanämie vor der Cholezystektomie?	0 = nein 1 = ja	<p>Für die Diagnose ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie bestand („Present before Operation“).</p> <p>Der Schlüsselwert „ja“ ist bspw. auch zu wählen, wenn</p>
----	--	--------------------	--

die präoperativ gestellte (Verdachts-) Diagnose intraoperativ bestätigt wurde oder während der OP festgestellt wird, dass ein Befund schon vor OP-Beginn bestand.

Wird eine Diagnose intraoperativ gestellt und das Bestehen vor der OP kann ausgeschlossen werden, ist der Schlüsselwert „nein“ zu wählen.

Beim Auftreten von mehreren Ereignissen ist dieses Feld nur einmalig beim Bekanntwerden der ersten für das Datenfeld relevanten Diagnose auszufüllen.

Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung

Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.

Beispiel:

1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021

2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021

Es sind auch Diagnosen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 vorlagen.

---

wenn Feld 16 = akute hämorrhagische Gastritis

21 Bestand die akute hämorrhagische Gastritis vor der Cholezystektomie? 0 = nein 1 = ja

Für die Diagnose ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie bestand („Present before Operation“).

Der Schlüsselwert „ja“ ist bspw. auch zu wählen, wenn die präoperativ gestellte (Verdachts-) Diagnose intraoperativ bestätigt wurde oder während der OP festgestellt wird, dass ein Befund schon vor OP-Beginn bestand.

Wird eine Diagnose intraoperativ gestellt und das Bestehen vor der OP kann ausgeschlossen werden, ist der Schlüsselwert „nein“ zu wählen.

Beim Auftreten von mehreren Ereignissen ist dieses Feld nur einmalig beim Bekanntwerden der ersten für das Datenfeld relevanten Diagnose auszufüllen.

Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung

Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.

Beispiel:

1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021

2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021

Es sind auch Diagnosen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 vorlagen.

---

wenn Feld 16 = sonstige akute Gastritis

22 Bestand die sonstige akute Gastritis vor der Cholezystektomie? 0 = nein 1 = ja

Für die Diagnose ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie bestand („Present before Operation“).

Der Schlüsselwert „ja“ ist bspw. auch zu wählen, wenn die präoperativ gestellte (Verdachts-) Diagnose intraoperativ bestätigt wurde oder während der OP festgestellt wird, dass ein Befund schon vor OP-Beginn bestand.

Wird eine Diagnose intraoperativ gestellt und das

Bestehen vor der OP kann ausgeschlossen werden, ist der Schlüsselwert „nein“ zu wählen.

Beim Auftreten von mehreren Ereignissen ist dieses Feld nur einmalig beim Bekanntwerden der ersten für das Datenfeld relevanten Diagnose auszufüllen.

Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung

Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.

Beispiel:

1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021

2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021

Es sind auch Diagnosen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 vorlagen.

---

wenn Feld 16 = akute Peritonitis

23 Bestand die akute Peritonitis vor der Cholezystektomie? 0 = nein  
1 = ja

Für die Diagnose ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie bestand („Present before Operation“).

Der Schlüsselwert „ja“ ist bspw. auch zu wählen, wenn die präoperativ gestellte (Verdachts-) Diagnose intraoperativ bestätigt wurde oder während der OP festgestellt wird, dass ein Befund schon vor OP-Beginn bestand.

Wird eine Diagnose intraoperativ gestellt und das Bestehen vor der OP kann ausgeschlossen werden, ist der Schlüsselwert „nein“ zu wählen.

Beim Auftreten von mehreren Ereignissen ist dieses Feld nur einmalig beim Bekanntwerden der ersten für das Datenfeld relevanten Diagnose auszufüllen.

Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung

Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.

Beispiel:

1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021

2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021

Es sind auch Diagnosen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 vorlagen.

---

wenn Feld 16 = sonstige Peritonitis

24 Bestand die sonstige Peritonitis vor der Cholezystektomie? 0 = nein  
1 = ja

Für die Diagnose ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie bestand („Present before Operation“).

Der Schlüsselwert „ja“ ist bspw. auch zu wählen, wenn die präoperativ gestellte (Verdachts-) Diagnose intraoperativ bestätigt wurde oder während der OP festgestellt wird, dass ein Befund schon vor OP-Beginn bestand.

Wird eine Diagnose intraoperativ gestellt und das Bestehen vor der OP kann ausgeschlossen werden, ist der Schlüsselwert „nein“ zu wählen.

Beim Auftreten von mehreren Ereignissen ist dieses Feld nur einmalig beim Bekanntwerden der ersten für das

Datenfeld relevanten Diagnose auszufüllen.

Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung

Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.

Beispiel:

1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021

2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021

Es sind auch Diagnosen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 vorlagen.

---

**wenn Feld 16 = Perforation des Gallengangs**

25 Bestand die Perforation des Gallengangs vor der Cholezystektomie? 0 = nein  
1 = ja

Für die Diagnose ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie bestand („Present before Operation“).

Der Schlüsselwert „ja“ ist bspw. auch zu wählen, wenn die präoperativ gestellte (Verdachts-) Diagnose intraoperativ bestätigt wurde oder während der OP festgestellt wird, dass ein Befund schon vor OP-Beginn bestand.

Wird eine Diagnose intraoperativ gestellt und das Bestehen vor der OP kann ausgeschlossen werden, ist der Schlüsselwert „nein“ zu wählen.

Beim Auftreten von mehreren Ereignissen ist dieses Feld nur einmalig beim Bekanntwerden der ersten für das Datenfeld relevanten Diagnose auszufüllen.

Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung

Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.

Beispiel:

1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021

2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021

Es sind auch Diagnosen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 vorlagen.

---

**wenn Feld 16 = Fistel des Gallengangs**

26 Bestand die Fistel des Gallengangs vor der Cholezystektomie? 0 = nein  
1 = ja

Für die Diagnose ist zu dokumentieren, ob diese bereits vor der Cholezystektomie bestand („Present before Operation“).

Der Schlüsselwert „ja“ ist bspw. auch zu wählen, wenn die präoperativ gestellte (Verdachts-) Diagnose intraoperativ bestätigt wurde oder während der OP festgestellt wird, dass ein Befund schon vor OP-Beginn bestand.

Wird eine Diagnose intraoperativ gestellt und das Bestehen vor der OP kann ausgeschlossen werden, ist der Schlüsselwert „nein“ zu wählen.

Beim Auftreten von mehreren Ereignissen ist dieses Feld nur einmalig beim Bekanntwerden der ersten für das Datenfeld relevanten Diagnose auszufüllen.

Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung

Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme



innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes und das Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes zu wählen. Die QSDokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.

Beispiel:

1. Krankenhausaufenthalt vom 5.1.2021 bis zum 10.1.2021
  2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.1.2021 bis zum 20.1.2021
- Es sind auch Diagnosen anzugeben, die zwischen dem 15.1.2021 und 20.1.2021 vorlagen.

---

## Entlassung

---

27	Entlassungsdatum Krankenhaus	Format: TT.MM.JJJJ	<p>Besonderheiten bei der DRG-Fallzusammenführung Bei DRG-Fallzusammenführung (z.B. Wiederaufnahme innerhalb der DRG-Grenzverweildauer) ist das <b>Aufnahmedatum des ersten Krankenhausaufenthaltes</b> und das <b>Entlassungsdatum des letzten Krankenhausaufenthaltes</b> zu wählen. Die QS-Dokumentation bezieht sich somit auf den zusammengeführten Fall.</p> <p><u>Beispiel</u> 1. Krankenhausaufenthalt vom 05.01.2021 bis zum 10.01.2021 2. Krankenhausaufenthalt (Wiederaufnahme) vom 15.01.2021 bis zum 20.01.2021 Das "Aufnahmedatum Krankenhaus" des zusammengeführten Falles ist der 05.01.2021 das "Entlassungsdatum Krankenhaus" ist der 20.01.2021</p>
28	Entlassungsgrund	siehe Schlüssel 1	-

*§ 301-Vereinbarung:  
<http://www.dkgev.de>*

## Anmerkungen

### Anmerkung 1

im Feld "Prozedur während des stationären Aufenthaltes" (OPSCHLUESSEL) dokumentationspflichtige Codes

- 5-380.33 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Aorta: Aorta abdominalis
- 5-380.34 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Aorta: Aorta, Stent
- 5-380.35 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Aorta: Gefäßprothese
- 5-380.53 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis
- 5-380.60 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien viszeral: Truncus coeliacus
- 5-380.67 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Arterien viszeral: Gefäßprothese
- 5-380.96 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
- 5-380.97 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava inferior
- 5-380.98 Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. iliaca communis
- 5-380.9d Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. portae
- 5-380.9k Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. renalis
- 5-381.33 Endarteriektomie: Aorta: Aorta abdominalis
- 5-381.35 Endarteriektomie: Aorta: Gefäßprothese
- 5-381.53 Endarteriektomie: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis
- 5-381.60 Endarteriektomie: Arterien viszeral: Truncus coeliacus
- 5-381.67 Endarteriektomie: Arterien viszeral: Gefäßprothese
- 5-382.33 Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Aorta: Aorta abdominalis



- 5-382.53 Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis
- 5-382.60 Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Arterien viszeral: Truncus coeliacus
- 5-382.96 Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: V. cava superior
- 5-382.97 Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: V. cava inferior
- 5-382.98 Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: V. iliaca communis
- 5-382.9d Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: V. portae
- 5-382.9k Resektion von Blutgefäßen mit Reanastomosierung: Tiefe Venen: V. renalis
- 5-383.60 Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Arterien viszeral: Truncus coeliacus
- 5-383.96 Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
- 5-383.97 Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava inferior
- 5-383.98 Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. iliaca communis
- 5-383.9d Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. portae
- 5-383.9k Resektion und Ersatz (Interposition) von (Teilen von) Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. renalis
- 5-388.33 Naht von Blutgefäßen: Aorta: Aorta abdominalis
- 5-388.53 Naht von Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis
- 5-388.60 Naht von Blutgefäßen: Arterien viszeral: Truncus coeliacus
- 5-388.96 Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
- 5-388.97 Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava inferior
- 5-388.98 Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. iliaca communis
- 5-388.9d Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. portae
- 5-388.9k Naht von Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. renalis
- 5-389.33 Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Aorta: Aorta abdominalis
- 5-389.34 Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Aorta: Aorta, Stent
- 5-389.53 Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien abdominal und pelvin: A. iliaca communis
- 5-389.60 Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Arterien viszeral: Truncus coeliacus
- 5-389.96 Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava superior
- 5-389.97 Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. cava inferior
- 5-389.98 Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. iliaca communis
- 5-389.9d Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. portae
- 5-389.9k Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Tiefe Venen: V. renalis
- 5-433.0 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, offen chirurgisch
- 5-433.1 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, laparoskopisch
- 5-433.20 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Exzision ohne weitere Maßnahmen
- 5-433.23 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Mukosaresektion
- 5-433.24 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Endoskopische submukosale Dissektion [ESD]
- 5-433.25 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Endoskopische Vollwandexzision [EFTR]
- 5-433.2x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Sonstige
- 5-433.30 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, offen chirurgisch: Elektrokoagulation
- 5-433.31 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, offen chirurgisch: Laserkoagulation

- 5-433.32 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, offen chirurgisch: Thermokoagulation
- 5-433.33 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, offen chirurgisch: Kryokoagulation
- 5-433.34 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, offen chirurgisch: Photodynamische Therapie
- 5-433.38 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, offen chirurgisch: Elektrochemotherapie
- 5-433.3x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, offen chirurgisch: Sonstige
- 5-433.40 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, laparoskopisch: Elektrokoagulation
- 5-433.41 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, laparoskopisch: Laserkoagulation
- 5-433.42 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, laparoskopisch: Thermokoagulation
- 5-433.43 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, laparoskopisch: Kryokoagulation
- 5-433.44 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, laparoskopisch: Photodynamische Therapie
- 5-433.48 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, laparoskopisch: Elektrochemotherapie
- 5-433.4x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, laparoskopisch: Sonstige
- 5-433.50 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Elektrokoagulation
- 5-433.51 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Laserkoagulation
- 5-433.52 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Thermokoagulation
- 5-433.53 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Kryokoagulation
- 5-433.54 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Photodynamische Therapie
- 5-433.58 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Elektrochemotherapie
- 5-433.5x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Sonstige
- 5-433.x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Sonstige
- 5-433.y Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: N.n.bez.
- 5-448.00 Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch abdominal
- 5-448.01 Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch thorakal
- 5-448.02 Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Laparoskopisch
- 5-448.03 Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-448.0x Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Sonstige
- 5-449.50 Andere Operationen am Magen: Umstechung oder Übernähung eines Ulcus ventriculi: Offen chirurgisch
- 5-449.51 Andere Operationen am Magen: Umstechung oder Übernähung eines Ulcus ventriculi: Laparoskopisch
- 5-449.52 Andere Operationen am Magen: Umstechung oder Übernähung eines Ulcus ventriculi: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-449.53 Andere Operationen am Magen: Umstechung oder Übernähung eines Ulcus ventriculi: Endoskopisch
- 5-449.5x Andere Operationen am Magen: Umstechung oder Übernähung eines Ulcus ventriculi: Sonstige
- 5-449.d0 Andere Operationen am Magen: Clippen: Offen chirurgisch
- 5-449.d1 Andere Operationen am Magen: Clippen: Laparoskopisch
- 5-449.d2

- Andere Operationen am Magen: Clippen: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-449.d3 Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch
- 5-449.dx Andere Operationen am Magen: Clippen: Sonstige
- 5-449.e0 Andere Operationen am Magen: Injektion: Offen chirurgisch
- 5-449.e1 Andere Operationen am Magen: Injektion: Laparoskopisch
- 5-449.e2 Andere Operationen am Magen: Injektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-449.e3 Andere Operationen am Magen: Injektion: Endoskopisch
- 5-449.ex Andere Operationen am Magen: Injektion: Sonstige
- 5-452.0 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, offen chirurgisch
- 5-452.1 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, laparoskopisch
- 5-452.30 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, offen chirurgisch: Elektrokoagulation
- 5-452.31 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, offen chirurgisch: Laserkoagulation
- 5-452.32 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, offen chirurgisch: Thermokoagulation
- 5-452.33 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, offen chirurgisch: Kryokoagulation
- 5-452.34 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, offen chirurgisch: Photodynamische Therapie
- 5-452.3x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, offen chirurgisch: Sonstige
- 5-452.40 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, laparoskopisch: Elektrokoagulation
- 5-452.41 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, laparoskopisch: Laserkoagulation
- 5-452.42 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, laparoskopisch: Thermokoagulation
- 5-452.43 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, laparoskopisch: Kryokoagulation
- 5-452.44 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, laparoskopisch: Photodynamische Therapie
- 5-452.4x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, laparoskopisch: Sonstige
- 5-452.60 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen
- 5-452.63 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
- 5-452.64 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische submukosale Dissektion [ESD]
- 5-452.65 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Vollwandexzision [EFTR]
- 5-452.6x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Sonstige
- 5-452.70 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Exzision ohne weitere Maßnahmen
- 5-452.73 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Endoskopische Mukosaresektion
- 5-452.74 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Endoskopische submukosale Dissektion [ESD]
- 5-452.7x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Sonstige
- 5-452.80 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Elektrokoagulation
- 5-452.81

- Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Laserkoagulation
- 5-452.82 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
- 5-452.83 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Kryokoagulation
- 5-452.84 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Photodynamische Therapie
- 5-452.8x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Sonstige
- 5-452.90 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Elektrokoagulation
- 5-452.91 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Laserkoagulation
- 5-452.92 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Thermokoagulation
- 5-452.93 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Kryokoagulation
- 5-452.94 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Photodynamische  
Therapie
- 5-452.9x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, Push-and-pull-back-Technik: Sonstige
- 5-452.b0 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision,  
endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Exzision ohne weitere Maßnahmen
- 5-452.b3 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision,  
endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Endoskopische Mukosaresektion
- 5-452.b4 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision,  
endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Endoskopische submukosale  
Dissektion [ESD]
- 5-452.b5 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision,  
endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Endoskopische Vollwandexzision  
[EFTR]
- 5-452.bx Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision,  
endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Sonstige
- 5-452.c0 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Elektrokoagulation
- 5-452.c1 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Laserkoagulation
- 5-452.c2 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Thermokoagulation
- 5-452.c3 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Kryokoagulation
- 5-452.c4 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Photodynamische  
Therapie
- 5-452.cx Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Destruktion, endoskopisch, motorisierte Spiral-Endoskopie: Sonstige
- 5-452.x0 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Sonstige: Elektrokoagulation
- 5-452.x1 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Sonstige: Laserkoagulation
- 5-452.x2 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Sonstige: Thermokoagulation
- 5-452.x3 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Sonstige: Kryokoagulation
- 5-452.x4 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Sonstige: Photodynamische Therapie
- 5-452.xx Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes:  
Sonstige: Sonstige
- 5-452.y Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: N.n.bez.
- 5-467.00 Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Duodenum

- 5-467.01 Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Jejunum
- 5-467.02 Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Ileum
- 5-467.03 Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Kolon
- 5-467.0x Andere Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Sonstige
- 5-469.00 Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch
- 5-469.10 Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Offen chirurgisch
- 5-469.11 Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch
- 5-469.12 Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-469.1x Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Sonstige
- 5-469.20 Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
- 5-469.21 Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch
- 5-469.22 Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-469.2x Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Sonstige
- 5-469.70 Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Offen chirurgisch
- 5-469.71 Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Laparoskopisch
- 5-469.72 Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-469.73 Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Endoskopisch
- 5-469.7x Andere Operationen am Darm: Übernähung eines Ulkus: Sonstige
- 5-469.80 Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Offen chirurgisch
- 5-469.81 Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Laparoskopisch
- 5-469.82 Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-469.83 Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Endoskopisch
- 5-469.8x Andere Operationen am Darm: Umstechung eines Ulkus: Sonstige
- 5-469.d0 Andere Operationen am Darm: Clippen: Offen chirurgisch
- 5-469.d1 Andere Operationen am Darm: Clippen: Laparoskopisch
- 5-469.d2 Andere Operationen am Darm: Clippen: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-469.d3 Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
- 5-469.dx Andere Operationen am Darm: Clippen: Sonstige
- 5-469.ex Andere Operationen am Darm: Injektion: Sonstige
- 5-501.00 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Offen chirurgisch
- 5-501.01 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Laparoskopisch
- 5-501.02 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-501.03 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Perkutan
- 5-501.0x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Sonstige
- 5-501.10 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Endozystenresektion (bei Echinokokkuszyste): Offen chirurgisch
- 5-501.11 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Endozystenresektion (bei Echinokokkuszyste): Laparoskopisch
- 5-501.12 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Endozystenresektion (bei Echinokokkuszyste): Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-501.13 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Endozystenresektion (bei Echinokokkuszyste): Perkutan
- 5-501.1x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Endozystenresektion (bei Echinokokkuszyste): Sonstige
- 5-501.20 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Offen chirurgisch

- 5-501.21 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Laparoskopisch
- 5-501.22 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-501.23 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Perkutan
- 5-501.2x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Sonstige
- 5-501.40 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Alkoholinjektion mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Offen chirurgisch
- 5-501.41 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Alkoholinjektion mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Laparoskopisch
- 5-501.42 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Alkoholinjektion mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-501.43 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Alkoholinjektion mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Perkutan
- 5-501.4x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Alkoholinjektion mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Sonstige
- 5-501.50 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch hochfrequenzinduzierte Thermotherapie: Offen chirurgisch
- 5-501.51 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch hochfrequenzinduzierte Thermotherapie: Laparoskopisch
- 5-501.52 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch hochfrequenzinduzierte Thermotherapie: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-501.53 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch hochfrequenzinduzierte Thermotherapie: Perkutan
- 5-501.5x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch hochfrequenzinduzierte Thermotherapie: Sonstige
- 5-501.60 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Laser: Offen chirurgisch
- 5-501.61 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Laser: Laparoskopisch
- 5-501.62 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Laser: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-501.63 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Laser: Perkutan
- 5-501.6x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Laser: Sonstige
- 5-501.81 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Elektrochemotherapie: Laparoskopisch
- 5-501.82 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Elektrochemotherapie: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-501.83 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Elektrochemotherapie: Perkutan
- 5-501.8x Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch Elektrochemotherapie: Sonstige
- 5-501.x1 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Sonstige: Laparoskopisch
- 5-501.x2 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Sonstige: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-501.x3 Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Sonstige: Perkutan

- 5-501.xx Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Sonstige: Sonstige
- 5-501.y Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): N.n.bez.
- 5-505.0 Rekonstruktion der Leber: Naht und blutstillende Umstechung (nach Verletzung)
- 5-505.1 Rekonstruktion der Leber: Tamponade
- 5-505.2 Rekonstruktion der Leber: Mit Omentumplastik
- 5-505.x Rekonstruktion der Leber: Sonstige
- 5-505.y Rekonstruktion der Leber: N.n.bez.
- 5-511.01 Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
- 5-511.02 Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Mit operativer Revision der Gallengänge
- 5-511.11 Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge
- 5-511.12 Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Mit laparoskopischer Revision der Gallengänge
- 5-511.21 Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
- 5-511.22 Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Mit operativer Revision der Gallengänge
- 5-511.3 Cholezystektomie: Erweitert
- 5-511.x Cholezystektomie: Sonstige
- 5-511.y Cholezystektomie: N.n.bez.
- 5-512.00 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Magen: Offen chirurgisch
- 5-512.01 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Magen: Laparoskopisch
- 5-512.02 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Magen: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-512.03 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Magen: Endoskopisch
- 5-512.0x Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Magen: Sonstige
- 5-512.10 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Duodenum: Offen chirurgisch
- 5-512.11 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Duodenum: Laparoskopisch
- 5-512.12 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Duodenum: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-512.13 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Duodenum: Endoskopisch
- 5-512.1x Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Duodenum: Sonstige
- 5-512.20 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum: Offen chirurgisch
- 5-512.21 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum: Laparoskopisch
- 5-512.22 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-512.23 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum: Endoskopisch
- 5-512.2x Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum: Sonstige
- 5-512.30 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum, mit Interposition einer Darmschlinge: Offen chirurgisch
- 5-512.31 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum, mit Interposition einer Darmschlinge: Laparoskopisch
- 5-512.32



- Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum, mit Interposition einer Darmschlinge: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-512.3x Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum, mit Interposition einer Darmschlinge: Sonstige
- 5-512.40 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum, mit Roux-Y-Anastomose: Offen chirurgisch
- 5-512.41 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum, mit Roux-Y-Anastomose: Laparoskopisch
- 5-512.42 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum, mit Roux-Y-Anastomose: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-512.4x Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Zum Jejunum, mit Roux-Y-Anastomose: Sonstige
- 5-512.x0 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Sonstige: Offen chirurgisch
- 5-512.x1 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Sonstige: Laparoskopisch
- 5-512.x2 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Sonstige: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-512.x3 Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Sonstige: Endoskopisch
- 5-512.xx Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): Sonstige: Sonstige
- 5-512.y Biliodigestive Anastomose (von Ductus hepaticus, Ductus choledochus und Leberparenchym): N.n.bez.
- 5-513.5 Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage
- 5-513.a Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Dilatation
- 5-513.d Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Bougierung
- 5-513.f0 Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
- 5-513.f1 Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Zwei oder mehr Prothesen
- 5-514.50 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Offen chirurgisch
- 5-514.51 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Laparoskopisch
- 5-514.52 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-514.53 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Perkutan-transhepatisch
- 5-514.5x Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Sonstige
- 5-514.c1 Andere Operationen an den Gallengängen: Blutstillung: Laparoskopisch
- 5-514.c2 Andere Operationen an den Gallengängen: Blutstillung: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-514.cx Andere Operationen an den Gallengängen: Blutstillung: Sonstige
- 5-514.d0 Andere Operationen an den Gallengängen: Revision (als selbständiger Eingriff): Offen chirurgisch
- 5-514.d1 Andere Operationen an den Gallengängen: Revision (als selbständiger Eingriff): Laparoskopisch
- 5-514.d2 Andere Operationen an den Gallengängen: Revision (als selbständiger Eingriff): Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-514.d3 Andere Operationen an den Gallengängen: Revision (als selbständiger Eingriff): Perkutan-transhepatisch
- 5-514.dx Andere Operationen an den Gallengängen: Revision (als selbständiger Eingriff): Sonstige
- 5-514.g0 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer nicht selbstexpandierenden Prothese: Offen chirurgisch
- 5-514.g1 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer nicht selbstexpandierenden Prothese: Laparoskopisch
- 5-514.g2

- Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer nicht selbstexpandierenden Prothese: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-514.g3 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer nicht selbstexpandierenden Prothese: Perkutan-transhepatisch
- 5-514.gx Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer nicht selbstexpandierenden Prothese: Sonstige
- 5-514.h0 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen von zwei oder mehr nicht selbstexpandierenden Prothesen: Offen chirurgisch
- 5-514.h1 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen von zwei oder mehr nicht selbstexpandierenden Prothesen: Laparoskopisch
- 5-514.h2 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen von zwei oder mehr nicht selbstexpandierenden Prothesen: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
- 5-514.h3 Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen von zwei oder mehr nicht selbstexpandierenden Prothesen: Perkutan-transhepatisch
- 5-514.hx Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen von zwei oder mehr nicht selbstexpandierenden Prothesen: Sonstige
- 5-515.0 Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Gallengänge: Exzision eines Reststumpfes des Ductus cysticus
- 5-515.1 Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Gallengänge: Resektion, mit End-zu-End-Anastomose
- 5-515.2 Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Gallengänge: Resektion, mit biliodigestiver Anastomose
- 5-515.x Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Gallengänge: Sonstige
- 5-515.y Exzision und Resektion von erkranktem Gewebe der Gallengänge: N.n.bez.
- 5-516.0 Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Naht (nach Verletzung)
- 5-516.1 Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Plastische Rekonstruktion
- 5-516.x Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Sonstige
- 5-516.y Andere Rekonstruktion der Gallengänge: N.n.bez.
- 5-536.0 Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchfortenverschluss
- 5-536.10 Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenenes oder xenogenes Material
- 5-536.11 Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss: Mit Komponentenseparation (nach Ramirez), ohne alloplastisches, allogenenes oder xenogenes Material
- 5-536.1x Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchfortenverschluss: Sonstige
- 5-536.44 Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandersatz, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
- 5-536.45 Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM], bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
- 5-536.46 Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Onlay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
- 5-536.47 Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
- 5-536.48 Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit Komponentenseparation (nach Ramirez), mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
- 5-536.49 Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM], bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
- 5-536.4a Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
- 5-536.4b Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal mit Onlay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
- 5-536.4c

- Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von weniger als 10 cm
- 5-536.4d Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandersatz, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
- 5-536.4e Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM], bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
- 5-536.4f Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Onlay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
- 5-536.4g Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
- 5-536.4h Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit Komponentenseparation (nach Ramirez), mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
- 5-536.4j Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM] bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
- 5-536.4k Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal, mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
- 5-536.4m Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal mit Onlay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
- 5-536.4n Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch (assistiert), total extraperitoneal mit Sublay-Technik, bei einer horizontalen Defektbreite von 10 cm oder mehr
- 5-536.4x Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Sonstige
- 5-536.x Verschluss einer Narbenhernie: Sonstige
- 5-536.y Verschluss einer Narbenhernie: N.n.bez.
- 5-540.0 Inzision der Bauchwand: Exploration
- 5-540.1 Inzision der Bauchwand: Extraperitoneale Drainage
- 5-540.2 Inzision der Bauchwand: Entfernung eines Fremdkörpers
- 5-540.x Inzision der Bauchwand: Sonstige
- 5-540.y Inzision der Bauchwand: N.n.bez.
- 5-541.0 Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
- 5-541.1 Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
- 5-541.2 Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
- 5-541.4 Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Anlegen eines temporären Bauchdeckenverschlusses
- 5-545.0 Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)
- 5-545.1 Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Definitiver Verschluss eines temporären Bauchdeckenverschlusses
- 5-545.x Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sonstige
- 5-545.y Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: N.n.bez.
- 5-549.5 Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage
- 5-894.0b Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
- 5-894.1b Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
- 5-895.0b Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
- 5-896.0b Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Bauchregion
- 5-896.1b Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion

- 5-896.2b Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Bauchregion
- 5-900.1b Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
- 5-916.a3 Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen
- 5-983 Reoperation
- 8-153 Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
- 8-176.0 Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei liegender Drainage (geschlossene Lavage)
- 8-176.1 Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage)
- 8-176.2 Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Am offenen Abdomen (dorsoventrale Lavage)
- 8-176.x Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Sonstige
- 8-176.y Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: N.n.bez.
- 8-190.20 Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
- 8-190.21 Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
- 8-190.22 Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
- 8-190.23 Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
- 8-190.30 Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
- 8-190.31 Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
- 8-190.32 Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
- 8-190.33 Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit sonstigen Systemen bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
- 8-192.1b Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Bauchregion
- 8-192.2b Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Bauchregion
- 8-192.3b Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Bauchregion
- 8-800.0 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, 1-5 TE
- 8-800.1 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Vollblut, mehr als 5 TE
- 8-800.60 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 1 patientenbezogenes Thrombozytenkonzentrat
- 8-800.61 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 2 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.62 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 3 bis unter 5 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.63 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 5 bis unter 7 patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.64



- 8-800.6v Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 95 bis unter 103  
patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.6w Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 103 bis unter 111  
patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.6z Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Patientenbezogene Thrombozytenkonzentrate: 111 oder mehr patientenbezogene  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.c0 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
- 8-800.c1 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
- 8-800.c2 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
- 8-800.c3 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
- 8-800.c4 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 24 TE bis unter 32 TE
- 8-800.c5 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
- 8-800.c6 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 40 TE bis unter 48 TE
- 8-800.c7 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 48 TE bis unter 56 TE
- 8-800.c8 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 56 TE bis unter 64 TE
- 8-800.c9 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 64 TE bis unter 72 TE
- 8-800.ca Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 72 TE bis unter 80 TE
- 8-800.cb Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 80 TE bis unter 88 TE
- 8-800.cc Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 88 TE bis unter 104 TE
- 8-800.cd Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 104 TE bis unter 120 TE
- 8-800.ce Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 120 TE bis unter 136 TE
- 8-800.cf Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 136 TE bis unter 152 TE
- 8-800.cg Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 152 TE bis unter 168 TE
- 8-800.ch Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 168 TE bis unter 184 TE
- 8-800.cj Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 184 TE bis unter 200 TE
- 8-800.ck Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 200 TE bis unter 216 TE
- 8-800.cm Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 216 TE bis unter 232 TE
- 8-800.cn Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 232 TE bis unter 248 TE
- 8-800.cp Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 248 TE bis unter 264 TE
- 8-800.cq Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 264 TE bis unter 280 TE
- 8-800.cr Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Erythrozytenkonzentrat: 280 TE oder mehr
- 8-800.d0 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 pathogeninaktiviertes  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat
- 8-800.d1





- 8-800.dq Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 78 bis unter 86  
pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.dr Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 86 bis unter 94  
pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.ds Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 94 bis unter 102  
pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.dt Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 102 bis unter 110  
pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.du Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 110 bis unter 118  
pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.dv Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 118 bis unter 126  
pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.dz Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 126 bis unter 134  
pathogeninaktivierte Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.f0 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 1 Apherese-Thrombozytenkonzentrat
- 8-800.f1 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 2 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.f2 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 3 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.f3 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 4 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.f4 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 5 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.f5 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.f6 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.f7 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.f8 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.f9 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 14 bis unter 16 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fa Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 16 bis unter 18 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fb Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 18 bis unter 20 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fc Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 20 bis unter 24 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fd Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 24 bis unter 28 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fe Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 28 bis unter 32 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.ff Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 32 bis unter 36 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fg

- Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 36 bis unter 40 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fh Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 40 bis unter 46 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fj Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 46 bis unter 52 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fk Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 52 bis unter 58 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fm Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 58 bis unter 64 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fn Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 64 bis unter 70 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fp Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 70 bis unter 78 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fq Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 78 bis unter 86 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fr Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 86 bis unter 94 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fs Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 94 bis unter 102 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.ft Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 102 bis unter 110 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fu Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 110 bis unter 118 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fv Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 118 bis unter 126 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.fz Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Apherese-Thrombozytenkonzentrat: 126 bis unter 134 Apherese-  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.g0 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
- 8-800.g1 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 2 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.g2 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 3 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.g3 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 4 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.g4 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 5 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.g5 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.g6 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.g7 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.g8 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.g9 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 14 bis unter 16 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.ga Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 16 bis unter 18 Thrombozytenkonzentrate

- 8-800.gb Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 18 bis unter 20 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gc Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 20 bis unter 24 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gd Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 24 bis unter 28 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.ge Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 28 bis unter 32 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gf Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 32 bis unter 36 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gg Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 36 bis unter 40 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gh Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 40 bis unter 46 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gj Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 46 bis unter 52 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gk Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 52 bis unter 58 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gm Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 58 bis unter 64 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gn Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 64 bis unter 70 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gp Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 70 bis unter 78 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gq Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 78 bis unter 86 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gr Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 86 bis unter 94 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gs Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 94 bis unter 102 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gt Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 102 bis unter 110 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gu Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 110 bis unter 118 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gv Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 118 bis unter 126 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.gz Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Thrombozytenkonzentrat: 126 bis unter 134 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.h1 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Thrombozytenkonzentrat: 2 pathogeninaktivierte  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.h2 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Thrombozytenkonzentrat: 3 pathogeninaktivierte  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.h3 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Thrombozytenkonzentrat: 4 pathogeninaktivierte  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.h4 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Thrombozytenkonzentrat: 5 pathogeninaktivierte  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.h5 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Thrombozytenkonzentrat: 6 bis unter 8 pathogeninaktivierte  
Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.h6 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Thrombozytenkonzentrat: 8 bis unter 10  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.h7 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Thrombozytenkonzentrat: 10 bis unter 12  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.h8 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Pathogeninaktiviertes Thrombozytenkonzentrat: 12 bis unter 14  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.h9





- 8-800.k7 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Apherese-Thrombozytenkonzentrate: 226 bis unter 242 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.k8 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Apherese-Thrombozytenkonzentrate: 242 bis unter 258 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.k9 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Apherese-Thrombozytenkonzentrate: 258 bis unter 274 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.ka Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Apherese-Thrombozytenkonzentrate: 274 bis unter 294 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.kb Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Apherese-Thrombozytenkonzentrate: 294 bis unter 314 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.kc Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Apherese-Thrombozytenkonzentrate: 314 bis unter 334 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.kd Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Apherese-Thrombozytenkonzentrate: 334 bis unter 354 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.ke Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Apherese-Thrombozytenkonzentrate: 354 bis unter 374 Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.kf Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Apherese-Thrombozytenkonzentrate: 374 oder mehr Apherese-Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.m0 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 134 bis unter 146 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.m1 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 146 bis unter 158 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.m2 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 158 bis unter 170 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.m3 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 170 bis unter 182 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.m4 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 182 bis unter 194 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.m5 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 194 bis unter 210 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.m6 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 210 bis unter 226 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.m7 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 226 bis unter 242 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.m8 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 242 bis unter 258 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.m9 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 258 bis unter 274 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.ma Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 274 bis unter 294 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.mb Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 294 bis unter 314 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.mc Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 314 bis unter 334 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.md Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 334 bis unter 354 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.me Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 354 bis unter 374 Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.mf Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere Thrombozytenkonzentrate: 374 oder mehr Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.n0 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 134 bis unter 146 pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.n1

- Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 146 bis unter 158  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.n2 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 158 bis unter 170  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.n3 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 170 bis unter 182  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.n4 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 182 bis unter 194  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.n5 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 194 bis unter 210  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.n6 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 210 bis unter 226  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.n7 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 226 bis unter 242  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.n8 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 242 bis unter 258  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.n9 Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 258 bis unter 274  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.na Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 274 bis unter 294  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.nb Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 294 bis unter 314  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.nc Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 314 bis unter 334  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.nd Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 334 bis unter 354  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.ne Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 354 bis unter 374  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.nf Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Weitere pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate: 374 oder mehr  
pathogeninaktivierte Thrombozytenkonzentrate
- 8-800.x Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
Sonstige
- 8-800.y Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat:  
N.n.bez.
- 8-803.2 Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung

**Anmerkung 2**  
im Feld "Diagnose  
(n)" (ENTLDIAG)  
dokumentationspflichtige  
Kodes

- A40.0 Sepsis durch Streptokokken, Gruppe A
- A40.1 Sepsis durch Streptokokken, Gruppe B
- A40.2 Sepsis durch Streptokokken, Gruppe D, und Enterokokken
- A40.3 Sepsis durch Streptococcus pneumoniae
- A40.8 Sonstige Sepsis durch Streptokokken
- A40.9 Sepsis durch Streptokokken, nicht näher bezeichnet
- A41.0 Sepsis durch Staphylococcus aureus
- A41.1 Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
- A41.2 Sepsis durch nicht näher bezeichnete Staphylokokken
- A41.3 Sepsis durch Haemophilus influenzae
- A41.4 Sepsis durch Anaerobier



- A41.51 Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
- A41.52 Sepsis: Pseudomonas
- A41.58 Sepsis: Sonstige gramnegative Erreger
- A41.8 Sonstige näher bezeichnete Sepsis
- A41.9 Sepsis, nicht näher bezeichnet
- A46 Erysipel [Wundrose]
- D62 Akute Blutungsanämie
- K29.0 Akute hämorrhagische Gastritis
- K29.1 Sonstige akute Gastritis
- K65.00 Spontane bakterielle Peritonitis [SBP] (akut)
- K65.09 Sonstige und nicht näher bezeichnete akute Peritonitis
- K65.8 Sonstige Peritonitis
- K80.00 Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
- K80.01 Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
- K80.10 Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
- K80.11 Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
- K80.20 Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
- K80.21 Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
- K80.30 Gallengangsstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
- K80.31 Gallengangsstein mit Cholangitis: Mit Gallenwegsobstruktion
- K80.40 Gallengangsstein mit Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
- K80.41 Gallengangsstein mit Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
- K80.50 Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
- K80.51 Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
- K80.80 Sonstige Cholelithiasis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
- K80.81 Sonstige Cholelithiasis: Mit Gallenwegsobstruktion
- K81.0 Akute Cholezystitis
- K81.1 Chronische Cholezystitis
- K81.8 Sonstige Formen der Cholezystitis
- K81.9 Cholezystitis, nicht näher bezeichnet
- K82.0 Verschluss der Gallenblase
- K82.1 Hydrops der Gallenblase
- K82.2 Perforation der Gallenblase
- K82.3 Gallenblasenfistel
- K82.4 Cholesteatose der Gallenblase
- K82.8 Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenblase
- K82.9 Krankheit der Gallenblase, nicht näher bezeichnet
- K83.0 Cholangitis
- K83.1 Verschluss des Gallenganges
- K83.2 Perforation des Gallenganges
- K83.3 Fistel des Gallenganges
- K83.4 Spasmus des Sphinkter Oddi
- K83.5 Biliäre Zyste
- K83.8 Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenwege
- K83.9 Krankheit der Gallenwege, nicht näher bezeichnet
- K85.00 Idiopathische akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
- K85.01 Idiopathische akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
- K85.10 Biliäre akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
- K85.11 Biliäre akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
- K85.20 Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
- K85.21 Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation

- K85.30 Medikamenten-induzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
- K85.31 Medikamenten-induzierte akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
- K85.80 Sonstige akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
- K85.81 Sonstige akute Pankreatitis: Mit Organkomplikation
- K85.90 Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer Organkomplikation
- K85.91 Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Mit Organkomplikation
- K91.3 Postoperativer Darmverschluss
- K91.5 Postcholezystektomie-Syndrom
- K91.81 Insuffizienzen von Anastomosen und Nähten nach Operationen an Gallenblase und Gallenwegen
- K91.88 Sonstige Krankheiten des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, anderenorts nicht klassifiziert
- K91.9 Krankheit des Verdauungssystems nach medizinischen Maßnahmen, nicht näher bezeichnet
- L02.2 Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
- L03.3 Phlegmone am Rumpf
- S36.18 Verletzung: Gallengang
- T81.0 Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
- T81.1 Schock während oder als Folge eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
- T81.2 Versehentliche Stich- oder Risswunde während eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
- T81.3 Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
- T81.4 Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
- T81.5 Fremdkörper, der versehentlich nach einem Eingriff in einer Körperhöhle oder Operationswunde zurückgeblieben ist
- T81.8 Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
- T81.9 Nicht näher bezeichnete Komplikation eines Eingriffes

## Lange Schlüssel

### Schlüssel 1

"Entlassungsgrund"

- 01 = Behandlung regulär beendet
- 02 = Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 03 = Behandlung aus sonstigen Gründen beendet
- 04 = Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet
- 05 = Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers
- 06 = Verlegung in ein anderes Krankenhaus
- 07 = Tod
- 08 = Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BpflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)
- 09 = Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung
- 10 = Entlassung in eine Pflegeeinrichtung
- 11 = Entlassung in ein Hospiz
- 13 = externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung
- 14 = Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 15 = Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 17 = interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BpflV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG
- 22 = Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung
- 25 = Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV)
- 28 = Behandlung regulär beendet, beatmet entlassen
- 29 = Behandlung regulär beendet, beatmet verlegt